



Kapitel 2: Der Jadestein

Gefangen in einem Teufelskreis von Wahnvorstellungen, sieht das Ego eines Tages, dass alles Eitelkeit ist und trifft die feste Entscheidung, darüber zu lachen. Um anderen zu zeigen, dass es mit Versuchungen und Herausforderungen besser umgehen kann als sie. (S. 86) Also macht das Ego sich auf die Suche nach dem „Jadestein“ – der **Schlüssel zur Weisheit**, der ihm den **glänzenden Sieg über die Eitelkeit** bringen wird. Das Ego bringt die „Wachsamkeit“ mit sich, die dafür sorgt, dass niemand vor ihm sein Ziel erreicht. Allmählich überwältigte ihn diese Angst und Sorge mehr und mehr. Er beginnt schlaflose Nächte damit zu verbringen, nach einer einzigartigen Lösung zu suchen, damit er am nächsten Tag mit seinem Eifer oder dem Gedanken eines anderen „glänzen“ kann, der beim Surfen im Internet entdeckt wurde und heimlich etwas Süßes isst. „Sein hoher Intellekt“ lässt ihn nicht erkennen, dass er in die „**Falle der Versuchung**“ getappt ist. Während das hungrige Gehirn mit Glukose gefüttert wird, die Serotonin aktiviert – das „Sättigungs- und Glückshormon“, wütet „Quellen des Lebens“ mit hohem Säuregehalt, hohem Cortisol, Gallenstau und Mangel an Kalzium und Phosphor – so wichtig für die Lebensenergie und das Knochensystem. (S.21,27,33,40,90,171,173) Die Hartherzigkeit, mit der wir uns fest vorgenommen haben, „mit Wissen und Weisheit vor anderen zu glänzen“, **schwächt unsere Intuition** und beginnt allmählich, Gelenke und Sehnen zu versteifen und die Vitalstoffe im Blut zu erschöpfen. Das macht uns immer unbeweglicher und unsicherer und drängt uns zu einem **ungezügelter Besitzstreben**. Es ist, als ob Besitz uns die Unterstützung geben wird, **unsere Sicherheit im Leben zurückzugewinnen** und uns anderen zu beweisen. (S.41,182,189)

Die Standhaftigkeit und der Stolz unseres Strebens, verbunden mit der Ruhelosigkeit und Angst, unsere Errungenschaften nicht zu verlieren, machen unseren „Herrn der Lüfte“ (S. 135, 137) und unseren „Wächter der unteren und oberen Königreiche“ wütend. (S. 139,143) Ihre Empörung beginnt, die Farben des Wassers in unseren "Quellen des Lebens" drastisch zu verändern: von "gelb zu grün", von "schwarz zu weiß". (S.48,57-58,93,99,102,112,148,191)

Eines Tages zeigen unsere Angst und Frustration, dass unser Blut anämisch geworden ist und der lang gesuchte „Jadestein“ nirgendwo anders als in unserem Körper ist. (S. 20, 63, 77, 92, 111, 114) So stellen einige von uns fest, dass diese Säure, Angst und Geiz, versteckt hinter der offensichtlichen Großzügigkeit, haben sie mit chronischen autoimmunen Manifestationen von Psoriasis, Arthritis, Gicht konfrontiert. (S.49,52,79,85,128,190) Es stellt sich heraus, dass wir es auf rationalste Weise geschafft haben, sie zu General Managern unseres täglichen Lebens zu ernennen, anstatt in der Lage zu sein, das metabolische Syndrom und die emotionale Zyklizität mit rationalen Entscheidungen zu überwinden. *Weil Gesundheit aufgebaut wird, während wir gesund sind, und Krankheit eine einzigartige Chance bekommt, uns zu heilen, während wir krank sind.* Daher könnte uns die Arbeit mit Halbedelmineralien wie Jade und Jadeit in einer solchen Situation helfen. (S.41,93,100,107,113,119,120,134,138,157,171)